



PU3004B FREIOTHERM-Pulverlack

Produktbeschreibung

Produkttechnologie	Pulverlack für den industriellen Außeneinsatz
Anwendung Branche	z.B. Bau und Sanitär
Oberfläche	glatt
Glanz	glänzend
Oberflächenhärte	gut
Mechanische Beständigkeit	gut
Licht- und Wetterbeständigkeit	gut
Chemikalienbeständigkeit	sehr gut
Temperaturbeständigkeit	sehr gut

Allgemeine Produkteigenschaften

Bindemittelbasis	Polyurethan (abspaltfrei)		
Glanzgrad	seidenglänzend	70-85 GU, Winkel 60°	DIN EN ISO 2813
Dichte	1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton		theoretisch
Lagerbeständigkeit	im Originalgebinde mindestens 36 Monate bei 5 bis 25 °C. Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern. Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.		

Anwendung und Verarbeitung

Vorbehandlung	Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelnrückstände. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete mechanische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Strahlen, Schleifen) oder chemische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Phosphatieren).		
Empfohlene Schichtdicke	70-90 µm		
Auftragsmenge	ca. 0,12 kg/m ² , Schichtdicke 80 µm		theoretisch
Verarbeitung/ Aufladung	Corona		

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten.
Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen.
Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts-, Lieferungs und Zahlungsbedingungen.

DIN EN ISO 9001 | IATF 16949 | EMAS

Seite 1/3 | Version 0

Überarbeitet am: 12.12.2025

Druckdatum: 12.12.2025

FreiLacke | Emil Frei GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6
78199 Bräunlingen-Döggingen | Deutschland
+49 77071510
www.freilacke.de | info@freilacke.de

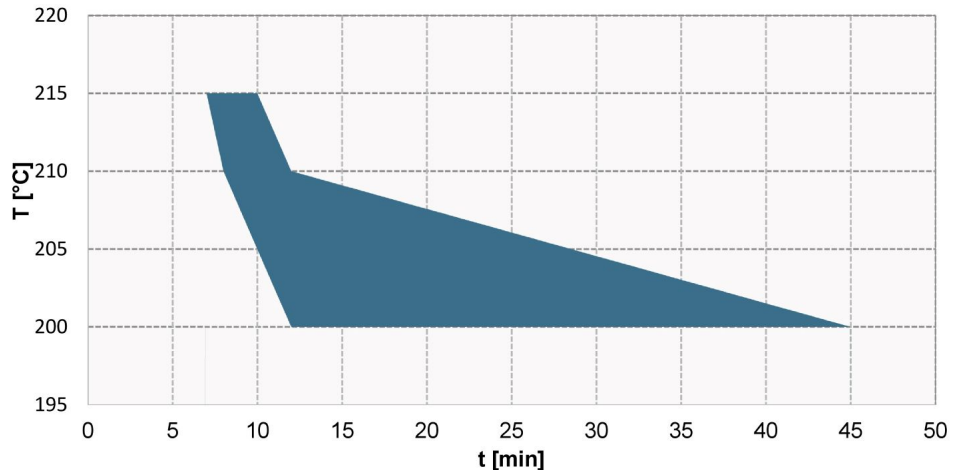


PU3004B

FREIOTHERM-Pulverlack

Aushärtung

Empfohlene Objekttemperatur 12 Minuten bei 200 °C.
Einbrennfenster geprüft im Farbton RAL9005.



Objekt Temperatur in °C	200	210	215
Object Temperature in °C			
Haltezeit Minimum in Minuten	12	8	7
Holding time minimum in minutes			
Haltezeit Maximum in Minuten	45	12	10
Holding time maximum in minutes			

Hinweis zur Aushärtung

Farbiger Bereich = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften

Die dargestellten Einbrennbedingungen basieren auf Ergebnissen von Laborversuchen und sind deshalb nur eine Orientierungshilfe für die Einstellung der Beschichtungsanlagen des verarbeitenden Unternehmens. Die Verantwortung zur Sicherstellung der vollständigen Aushärtung der Beschichtung obliegt dem verarbeitenden Unternehmen. Die vollständige Aushärtung der Beschichtung muss anhand repräsentativer Originalteile unter Serienbedingung mit ergänzenden analytischen Prüfungen und Beständigkeitsprüfungen überprüft werden. Für eine Beratung stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Verträglichkeit

Die Verträglichkeit mit anderen Pulverlacken muss geprüft werden.

Weiterverarbeitung beschichteter Teile

Ausbesserungslack

auf Anfrage. Details siehe EFD-Info Nr. 4.

**PU3004B****FREIOTHERM-Pulverlack****Mechanische Prüfungen**

Probenbeschreibung	Auf Stahlblech 70-90 µm Schichtdicke 12 Minuten 200°C Objekttemperatur Produkt PU3004BRA905		
Gitterschnittprüfung	Gt 0		DIN EN ISO 2409
Tiefungsprüfung	>3 mm		DIN EN ISO 1520
Schlagprüfung	>40 kg cm (front)		DIN EN ISO 6272-1

Klimatische Prüfungen

Probenbeschreibung	Auf zinkphosphatiertem Stahlblech Produkt PU3004BRA905		
Kondenswasser-Konstantklima	Belastungsdauer	1000 h	DIN EN ISO 6270-2 (CH)
	Enthaftung Schnitt	<1 mm	DIN EN ISO 4628-8
Neutrale Salzsprühnebelprüfung	Belastungsdauer	500 h	DIN EN ISO 9227 (NSS)
	Enthaftung Schnitt	<1 mm	DIN EN ISO 4628-8

Chemikalienbeständigkeit

Einflussfaktoren	Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, Temperatur, Belastungsdauer und Testmethode. Dies ist je nach Anwendungsfall zu prüfen.
-------------------------	--

Hinweise

Arbeits- und Gesundheitsschutz	Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- und Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.
Prüfbedingungen	<p>Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.</p> <p>Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.</p>